

# Feedback der Vollversammlung

Folgendes sind zunächst die Grundtendenzen die wir sehen bzw. die Lehren/Verbesserungsvorschläge, die wir daraus ziehen:

- Die Moderation war während der Abstimmungsfragen etwas ungeordnet.
- (Zu Beginn) keine Mikros zu haben, war ein Fail.
- Die zwei großen Themen wurden von Einigen nicht als die aktuell wichtigsten wahrgenommen

## Wie hast du von der Vollversammlung erfahren?

Mehrfachnennungen möglich

**Plakate/Flyer** 20

**Facebook** 28

**Freunde** 33

**Mail** 34

**Sonstiges** 25: FSI/FSV(8x), Hinweis v. Dozenten(3x), Amnesty International Hochschulgruppe(3x), AK VaS/HoPo(3x), Lukas(2x), Stuve-HP(2x), Dachte dass ich noch Vorlesung habe, DK-Mitglied, Bildschirme an der TechFak-Mensa, Stuve-Kalender, Wir kommen so gerne, dass wir intuitiv wissen, wann es soweit ist

## Wie hat dir die Vollversammlung gefallen?

**gar nicht (5)** 2

**(4)** 7

**(3)** 23

**(2)** 23

**sehr gut(1)** 7

# Textkommentare

*Hälst du die Versammlung für sinnvoll und was würdest du verändern?*

- JA, sehr sinnvoll, vielen vielen Dank.  
sehr gut: themenspezifische externe Redner.  
Wir brauchen einen AStA!!
- Keine Diskussion während der Meinungsbilder zulassen. Keine Zwiesgespräche zulassen
- weniger Regen --  
zu abstimmungswütig: es ist ja nicht jede Wortmeldung in der Diskussion zwingend eine Frage, über die abgestimmt werden muss (man kann ja auch einfach seine Meinung sagen wollen, um zu diskutieren)
- Moderation besser strukturieren; auch Redeliste etc.  
mehr Zeit für Diskussion
- Notiz zum Thema Theater: Wäre es nicht intelligent es einfach auf alle leeren Plätze auszuschreiben?
- ja!
  - Master auf Englisch langweilig als Thema
  - AK-Vorstellung war zu lang
  - Ablauf zu Beginn besser erklären
- vllt. mal vorher den Ablauf abklären, Stichwort Fragen. Mit externen Vortragenden mal kurz sprechen über was sie sagen bzw. wie der Vortragsablauf ist
- Meinungsbilder sind Meinungsbasiert, aber nicht repräsentativ und wurden nicht ausreichend diskutiert
- Sinnvoll und wichtig ist sie allemal. Sie lief etwas zäh ab/Fragen werden nicht/falsch notiert und Diskussion wurde im Ansatz durchgepeitscht obwohl dagegen abgestimmt wurde. Moderation etwas verplant.
- zu viele Fragen mit gleichem Inhalt, nur umformuliert
- Sinnvoll: ja  
ändern: Vortragende sollten sich an Zeitvorgabe halten! Dozenten besser im Vorfeld informieren, da gleichzeitig Seminare stattfinden. Fragen klarer formulieren, nicht mehrfaches Hin- und Her
- Es sollten mehr Studierende anwesend sein...
- Leider zu wenige Studierende da... Ansonsten sehr gut
- ja sinnvoll. größere Teilnahme wäre schön.. evtl. andere/frühere Zeit  
Thema VGN-Ticket zum locken verwenden
- Bassd scho. Mehr Bier!!
- Ja, mehr Pepp

- Konkretes Vorgehen bei Semesterticket (errechnetes Angebot machen)  $\Rightarrow$  VGN bewegt 20-40.000 Studenten täglich per Semesterticket.. Corporate Social Responsibility für VGN
- Sinnvoll!
- Viel Info zu vergleichsweise unwichtigen Themen wie dem englischsprachigen Master. Hätte mir den Schwerpunkt zur FAU II gewünscht. Bin etwas enttäuscht, weil wir uns hier in Kleinigkeiten verzetteln, anstatt sinnvoll zu arbeiten!
- weniger AKs
- Technik vorher checken!
- Wieso lassen wir Fragen zu, die vorherigen Abstimmungsergebnissen widersprechen? Bsp: Theaterflattrate auch bei schlechtem Angebot: Ja, Soll das Angebot 1. Klasse und Planungssicherheit umfassen: Ja. WTF??
- Theoretisch sinnvoll, aber die Themen sind eher von fraglicher Relevanz  
VaS lieber auf englisch  $\Rightarrow$  für alle zugänglich?  
Abstimmungsfragen präziser formulieren oder gleich weniger abstimmen  
Zeitplan einhalten
- Keine Zwischenfragen während des Vortrages zulassen  
Pünktlich beginnen  
Fragen zur Abstimmung präzise formulieren
- Warum keine Diskussion über Semesterticket?
- Mehr Diskussionsraum v.a. im ersten Teil!
- Sinnvoll, ja. Verändern:
  - bessere Organisation
  - mehr Zeit für Redebeiträge (Redeliste nicht schließen bevor Diskussion angefangen)
  - Abzustimmende Fragen verbessern, mehr Zeit zur Ausformulierung
- Sinnvoll bedingt, da zwar ein Meinungsbild entsteht aber prozentual nur ein sehr kleiner Teil der Studis vertreten ist  
Formulierte fragen sollten nicht während der Abstimmung geändert werden
- Meinungsbilder chaotisch, insbesondere wurden garantiert 2 Fragen von vielen Leuten nicht richtig verstanden und deshalb ist das Ergebnis nicht aussagekräftig! Nächstes Mal: Fragen vorformulieren und ggfs. anpassen. Leider waren die Fragen so teilweise repetitiv und demnach noch verwirrender. Vorformulieren würde sicherstellen, dass alle relevanten Aspekte abgedeckt werden. Auch, dass kein Argumentenaustausch stattfinden konnte, ist eher fragwürdig.
- Ich finde die VV durchaus sinnvoll, bloß die Umsetzung der Diskussion & Abstimmung *miserabel*. Viel zu wenig Zeit!! Nächstes mal bitte Viel Puffer für ausreichende Diskussion!!!
- Kürzere Vorstellungen
- Ja sie ist sogar sehr sinnvoll, nur leider landen Emails zumeist im Spam und Facebook wird nicht weiterverfolgt. Falls die finanziellen Mittel da sein sollten: Das Freibier vorher anpreisen! Wir sind nun mal selbstlos ;-)

- Leute leute: Rhetorisch müsst ihr ganz viel tun. gute und wichtige Themen, aber mit den Präsentationen die ihr liefert spielt ihr das total runter leider! Aber wir werden alle besser! Dann kommen auch mehr Leute.
- Keine/*Kurze* Vorträge  
Mehr Diskussion über die Fragen!! Nicht nur Abstimmung
- Ja durchaus, würde vielleicht das Freibier vorher ankündigen um mehr Leute zu mobilisieren. Vielleicht eine Fortbildung für die Vortragenden in Rhetorik besuchen/veranstalten (bzw. Rede-& Sprachtraining)
- Stuve Vorstellungen: gut/sinnvoll. Master auf Englisch fand ich fehl am Platz, eigene Veranstaltung wäre sinnvoller! Moderatorin könnte ihre Macht mehr nutzen und keine Fragen stellen sondern Dinge festlegen, sonst entsteht große Verwirrung. Zeitmanagement!
- Die Versammlung an sich ist sinnvoll & notwendig, die Beteiligung war leider viel zu gering & die Moderatorin war mit ihrer Aufgabe überfordert und ist nicht auf den Punkt gekommen
- bessere Kugelschreiber  
weniger Gelaber, mehr relevante Information, mehr Gliederung  
organisiertere Fragerunde
- Meinungsbilder austauschen und erfassen ist sinnvoll, jedoch *nicht* repräsentativ! Es werden Statements zur Abstimmung, die als repräsentative studentische Meinung nach oben weiter gegeben werden, in den Raum geworfen, ohne dass meinungsformende Argumente ausgetauscht werden. Das verfälscht leider Ergebnisse.
- pünktlich beenden
- Die allgemeine Rednerin ist verwirrt und braucht sehr lange ... vielleicht mal jemand anderes?
- Andere Moderation. Fragen bitte nicht spontan umformulieren
- ja sinnvoll in jedem Fall
- JA sehr sinnvoll  
AStA damit wir auch wirklich was entscheiden dürfen :-(  
Darstellung der Abstimmungskarten in Präsi als Bild, der Satz war verwirrend
- MEHR WERBUNG!! Und zwar am besten flashmobähnliche Aktionen statt Plakate o. Flyer  
... & bessere Qualität der Kulis wäre geil!
- Koks&Nutten
- war wieder relativ straff durchgezogen, nicht zu lang, gut  
Abstimmungsfragen wie immer chaotisch. Moderation sollte dort vermeiden, noch einmal selbst zu formulieren. Besser »Punkt 1?« und dann Stimmzettel heben
- Warum so lange Englisch & die AKs kurz&ohne Fragen?!?  
Was ist passiert mit PCB, Asbest in der PhilFak?? Die Forderungen über den Englisch-Master waren wirr & nicht sehr sinnvoll. Die Forderungen für die Theaterflat haben sich widersprochen/gegenseitig aufgehoben.
- Abstimmungen wie immer recht Chaotisch

- Vortrag über Englisch war langatmig
- Zweifelsfrei sinnvoll, aber etwas mehr Diskussionszeit wäre gut
- Läuft, doch Bier zu spät. und 1 Gutschein für jeden Besucher
- Sinnvoll!!
- Generell sinnvoll, ABER nicht so wie dieses Jahr, da kein roter Faden in der Moderation, da planlos. Keine Mikros zu haben (zumindest nicht von Anfang an) ist einfach peinlich und unprofessionell. Schlechteste VaS seit 3 Jahren
- Nein! Besser: Keine Diskussion, sondern Themen und Möglichkeiten der Mitarbeit vorstellen!